

## AFRIKA

### Angola

Eine hoffentlich erfolgreiche Privatisierung in Afrika: Nach der Vertragsunterzeichnung im November 2022 wurde dem Europäischen Konsortium Lobito Atlantic Railway (Trafigura, Mota-Engil und Vecturis) die Konzession zum Betrieb für die nächsten 30 Jahre übergeben. Die in Kapspur ausgeführte Strecke vom Hafen Lobito nach Luau im Osten Angolas an der Grenze zur Demokratischen Republik Kongo ist 1344 km lang. In Luau besteht Anschluss an weitere 400 km Strecke der Société Nationale des Chemins de fer du Congo (SNCC), die ins Zentrum der Kupferminen bei Kolwezi führt. (IRJ)

### Südafrika

Im „Winter“ 2023 sind die nachfolgenden Dampflokomotiven betriebsfähig anzutreffen:

Class	Nummer	bei Bahnverwaltung
15CA	2850	Wonder steam trains
15F	3117	Wonder steam trains
15F	2976	Bloemfontein
19D	2685	Umgeni Steam Railway
19D	3322	Ceres Railway (Ölfeuerung)
19D	3360	Rovos Rail
24	3632	New Cape Central Railway
24	3655	Ceres Railway
25NC	3437	Steamnet 2000
25NC	3482	Steamnet 2000
GMAM	4074	Creighton

## AMERIKA (Nord)

### Kanada

Die Entwicklung des Eisenbahnkorridors zwischen Quebec und Toronto erfolgt in einem von der kanadischen Regierung gesponserten Projekt „High Frequency Rail / Train à Grande fréquence“ (HFR/TGF je nach Amtssprache). Insgesamt 172 Mio. Euro sind 2022 in den Staatshaushalt eingestellt worden, damit drei Konsortien (an denen u.a. auch die spanische Eisenbahngesellschaft Renfe und die Deutsche Bahn beteiligt sind) bis Jahresende 2023 ein Konzept zum zukünftigen Eisenbahnverkehr erstellen. Das Stichwort „Frequenz“ bezieht sich hierbei auf die geplante Taktverdichtung ähnlich eines europäischen Intercitynetzes. Außerdem wird explizit die Einbeziehung der indigenen Bevölkerung und eine strenge Kostendisziplin gefordert. (LR / [canda.ca](http://canda.ca))

### Montage der neuen Radreifen für die SP 1744

Das Metall wird mittels eines Gas-Rundfeuers erwärmt, damit es sich zum Aufziehen auf die Radscheibe ausdehnt. (Foto NCRy)



## Vereinigte Staaten (USA)

### California / Caltrain

Nachdem man in den Vorjahren die Elektrifizierung mit gebrauchten gekauften AEM-7 Lokomotiven getestet hatte, unternahmen im Juni 2023 die Stadler-Züge ihre ersten Gehversuche auf den elektrifizierten Abschnitten des Caltrain-Korridors zwischen San Francisco und San Jose. Die von der KISS-Familie abgeleiteten Züge sind 7-teilig, 125 km/h schnell und für 667 Fahrgäste, 14 Rollstühle und 72 Fahrräder ausgelegt. Sie werden in Salt Lake City zusammengebaut. (Rc / [caltrain](http://caltrain))

### California / Niles Canyon Railway

Die Restaurierung der Southern Pacific 2-6-0 Dampflokomotive 1744 macht Fortschritte. Mit Unterstützung durch die Werkstatt des California State Railroad Museums konnten dort die Radreifen der Treibräder abgebaut und durch neue ersetzt werden. Parallel wird vor Ort der Rahmen und das Führerhaus restauriert. Die NCRy ist Teil der alten Southern Pacific Linie von San Jose nach Sacramento, das letzte Stück der Transkontinentalverbindung von 1869, und hält einige große „Dampflokbrocken“ aus der Holzindustrie betriebsfähig. (NCRy)

### Texas / Union Pacific

Die Stadt Houston hat angekündigt, die Umsiedlung von Anwohnern eines Betriebsgeländes der Union Pacific mit einigen „million dollars“ zu finanzieren. In den Jahren von 2019 bis 2021 war in der Umgebung eine Häufung von Fällen der Krebskrankheit festgestellt worden, deren Auslöser in den bei der Bahn eingesetzten Holzschutzmitteln gesehen wird. (RA)

## Amerika (Süd)

### Brasilien

Mit der Eröffnung eines Frachterminals in Rio Verde wurde der 1986 begonnene Bau der North South Railway, die in 1600 mm-Spur über 2250 km von Itaquí nach Santos bei São Paulo führt, formell abgeschlossen. Auf der Strecke liefen 2022 mit 7,8 Mio. Tonnen etwa 50 % der brasilianischen Agrarexporte. (IRJ)

### Ecuador

Die ehrgeizigen Pläne der Minister zerplatzen wie Seifenblasen. Mit Stand vom Juni 2023 sind noch zwei geplante touristische Reaktivierungen übrig: Der Abschnitt von Riobamba nach Colta und die Spitzkehrenstrecke von Alausi nach Nariz del Diablo. (LR)

### Kolumbien

Der Betrieb und die laufende Unterhaltung des 522 km langen Eisenbahnkorridors von La Dorada (Caldas) nach Chiriguana (Cesar) ist von der Nationalen Infrastrukturbehörde (Agencia Nacional de Infraestructura, ANI) am 19. Juli 2023 für weitere 12 Monate an das Konsortium San Felipe Férreo vergeben worden. Insgesamt 71,75 Mio. US-\$ werden bereitgestellt, um diesen wichtigen Teil des Netzes bis zu einer langfristigen Privatisierung zu erhalten. Der Betrieb unter einer neuen Konzession mit einer Laufzeit von mindestens 10 Jahren im Rahmen einer öffentlich-privaten Partnerschaft wird nach einer Ausschreibung im nächsten Jahr entschieden, wenn sich entsprechende Anbieter finden. (LR / ANI)

## Mexico

Die ersten Wagenteile für die Züge des Tren Maya sind am 8. und 9. Juli 2023 im Depot Cancun eingetroffen. Dort wird unter dem Namen „Rollender Jaguar“ der erste vierteilige Zug zusammengestellt, damit die Testfahrten beginnen können. Zum geplanten Start im Dezember 2023 sollen 13 Züge verfügbar sein. (IRJ)

## ASIEN

### Israel

Das israelische Eisenbahnnetz von derzeit 1200 km soll bis 2040 um 800 km erweitert und weitgehend elektrifiziert werden. Geplant ist eine zweite Nord-Süd-Verbindung zwischen Nazareth und Beer Sheva, die sich weitgehend an den bestehenden Highway anlehnt und weiter südlich Militärstützpunkte in der Negev Wüste bedient. Zwischen Mittelmeer und Rotem Meer ist eine explizit als reine Güterbahn ausgewiesene Neubaustrecke von Ashdod nach Eilat vorgesehen. Dazu kommt noch eine Hochgeschwindigkeitsstrecke zwischen Tel Aviv und Kairo. (IRJ)

### Malaysia

Die malaiische Regierung startet einen zweiten Anlauf, um das 2021 wegen Disputen über die Finanzierung gescheiterte Hochgeschwindigkeitsprojekt Kuala Lumpur - Singapore doch noch zustande zu bringen. Die neue internationale Ausschreibung endet im November 2023. (IRJ)

### Taiwan

Die ersten beiden von 34 bei Stadler bestellten dieselelektrischen Lokomotiven wurden am 10. Juli 2023 von der Taiwan Railways Administration (TRA) im Ringlokschuppen von Changhua vorgestellt. Die Loks aus der „SALi“-Familie (South America Light) sind für den gemischten Dienst vorgesehen und erreichen bei einer Nennleistung von 1.985 kW auf der taiwanischen Kapspur eine Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h. Die beiden Lokomotiven werden nun 90 Tage insbesondere vor Güterzügen getestet. (Stadler/TRA)

## EUROPA

### Europäische Union

In Ergänzung - oder besser Gegensatz - zu den Papierbergen der Europäischen Kommission haben die Betreiber von Bahnen und Infrastruktur am 1. Juli 2023 die „Berner Erklärung“ unterzeichnet. Diese enthält glasklare Vorgaben zur Verbesserung des Bahnverkehrs in Europa: Ein gemeinsames Ticketingsystem und die automatische Kupplung zwischen den Bahnfahrzeugen. Die Bezeichnung der seit Jahrzehnten bekannten mechanischen Verbindung zweier Zugteile mit gleichzeitiger Übertragung elektrischer und pneumatischer Signale als „Digitaler Automatischer Kuppler“ ist wohl dem Zeitgeist und dem gegenwärtigen „Mindset“ der Politik geschuldet. (IRJ)

### Belgien / Frankreich

Die Belgische Eisenbahn SNCB und der französische Bereich SNCF voyageurs planen, den mit der Einführung des Hochgeschwindigkeitsverkehrs 1995 eingestellten Reiseverkehr zwischen Brüssel und Paris über Mons und Aulnoye wieder aufzunehmen. Ab Ende 2024 sollen belgische Loks die Strecke mit 200 km/h-fähigen „klassischen“ Personenwagen befahren. (IRJ)



**TRA R 201 bei der Präsentation im Werk Changhua (Foto mit freundlicher Genehmigung von Chiu Chia-Tseng)**

### Tschechische Republik

Die Ceske Drahy (CD) hat sechs gebrauchte Desiros (DB-Baureihe 642) von der Hessischen Landesbahn gekauft. Die Züge waren überzählig seit der Übergabe des Kahlgrundbahnverkehrs an die DB Regio. (Rc)

Die tschechische Eisenbahnregulierungsbehörde Transport Infrastructure Access Authority (UPDI) wird zum 1.1.2024 aufgelöst und ihre Aufgaben an die allgemeine Wettbewerbsbehörde Protection of Economic Competition (UOHS) übertragen. (IRJ)

### Ukraine

Die Ukrainischen Eisenbahnen (UZ) haben im Juli 2023 die „Ukrainian Railways Cargo Poland“ mit Sitz in Warschau etabliert und sind damit ein angemeldeter Eisenbahnbetreiber in der EU. (IRJ)

### Abkürzungen

IRJ = International Railway Journal  
LR = Lok Report  
RA = Railway Age news  
Rc = railcolor News

Ausschreibungen					
Land	Bahn	Anzahl	Beschreibung	Datum	Lieferung
BG	MoT	18	BE-Lok, Bo'Bo' 750 kW, 60 km/h	Jun 23	zurückgezogen
DK	DSB	226(+100)	S-Bahnzüge für automatischen Betrieb	Aug 23	2028
I	Mercitalia	70(+30)	E.Loks	Jun 23	
PL	KM	65	EMU, 5-teilig	Jul 23	
		56	EMU, 28 4-tlg und 28 5-tlg	Jul 23	
		22	EMU, 2-teilig	Jul 23	2026
S	Trafikverket		Nacht-Züge	Aug 23	
Bestellungen					
Land	Bahn	Anzahl	Beschreibung	Datum	Lieferung
A	ÖBB	120	BEMU (Rahmenvertrag)	2023	Stadler
AUS	CBH	17	DE-Loks, Schmalspur	Jun 23	Wabtec
		7	DE-Loks, Normalspur	Dez 22	ProgressRail
E	renfe	24	EMU, Typ Media Distancia, 3-tlg, 200 km/h	Jun 23	CAF
		8	EMU, Typ Media Distancia, 4-tlg, 200 km/h	Jun 23	CAF
I	EAV	60	EMU, Schmalspur, Zuglänge 40 m, 100 km/h	Jan 23	Stadler <2026
TW	THSRC	12	High Speed Einheiten	Apr 23	Hitachi 2026
<i>(Rc, IRJ, TED-Europ.Ausschreibungsportal, Hersteller und Betreiber)</i>					
CBH	CBH Group, Perth (Agrartransporteur)			A	Österreich
DSB	Danske Staatsbaner			AUS	Australien
EAV	Ente Autonomo Volturno			BG	Bulgarien
KM	Koleje Mazowieckie, Warszawa			DK	Dänemark
Mercitalia	Mercitalia Rail			E	Spanien
MoT	Ministry of Transport			I	Italien
ÖBB	Österreichische Bundesbahnen			PL	Polen
renfe	Red Nacional de los Ferrocarriles Espanoles			S	Schweden
THSRC	Taiwan High Speed Railway Corporaton			TW	Taiwan
Trafikverket	Trafikverket (Schweden)				
WMal	Wojewodztwo Malopolskie, Krakow				
WMaz	Wojewodztwo Mazowieckie, Warszawa				